



SEIT 1980

Erste Wiesbadener Lokalzeitung

EVENING STAR



Ausgabe #99 * Winter 2021

Familie Royko // Adolfsallee 11 65185 Wiesbaden // Fon. 0611 - 37 36 32 // www.sherry-und-p



LAST ORDER!

Nach 42 Jahren muss das Sherry dichtmachen

Ähh, wie bitte? Was? Das ist doch ein Scherz! Leider nein. Tatsächlich wird das Sherry & Port im nächsten Jahr seine Pforten schließen. Wie, wann und warum wollen wir in dieser Sonderausgabe unserer Lokalzeitung in der Folge erläutern.

Die ganze Geschichte beginnt bereits mit einem Aprilscherz. Am 1ten Vierten 1980 zog der erste Gast zum ersten Mal an der schweren Eingangstür und bestellte sich ein vermutlich alkoholisches Erfrischungsgetränk. Zu diesem Zeitpunkt waren die alten Roykos noch im Namen der Hansa in der Weltgeschichte unterwegs und ihre Kinder noch nicht einmal in Planung. Doch schon zwei Jahre und drei Monate später übernahmen Daggi und Gerd das Ruder in der Adolfsallee - nicht im Traume daran denkend, dass ihre zu diesem Zeitpunkt noch ungeborenen Kinder einst in weiter, weiter Zukunft des Jahres 2021*, einmal gemeinsam diesen traurigen Artikel verfassen werden würden. Waren die zwei Streithähne bzw. Hühner doch ununterbrochen dabei, sich die Köpfe einzuschlagen.

Vieles hat sich in der Zwischenzeit verändert. Aus zwei deutschen Ländern wurde eins, aus dem scheidenden Kanzler Schmidt wurde die scheidende Kanzlerin Merkel. Und das Bier bezahlt man "nun" in Euro und nicht mehr in D-Mark. Auch diesen Text werden mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit mehr Menschen digital auf ihrem Telefon irgendwo in Tokyo, Moskau oder Bierstadt lesen und nicht vor Ort im Sherry - in der Zeitung! Aus Papier! Gäbe es den Evening Star nicht schon seit 40 Jahren, es käme heute sicher keiner auf die Idee, ihn zu drucken.

Doch die größte Zäsur in der Geschichte der letzten vier

Dekaden war für uns keine umgefallene Mauer in Berlin oder eingestürzte Hochhäuser in New York, keine Greta und kein Gorbatschow, keine Krise und kein Kohl, sondern ein Autounfall.

Vormittlerweile 27 Jahren war unsere Mum von heute auf morgen nicht mehr da und auch das Sherry musste von nun an ohne seine gute Seele auskommen.

unseren Kindern die Schlüssel zu der schweren Holztür übergeben. Doch es liegt nicht in unserer Hand. Womit wir beim "Warum" angekommen sind. Liest man in diesen Zeiten eine solche Überschrift eines gastronomischen Betriebes ist der erste Gedanke wahrscheinlich: Corona.

Doch es ist vielmehr so, dass ein jahrzehntelanger Mietvertrag ausläuft und

wir auch nutzen wollen, um uns bestmöglich auf die letzte Wintersaison einzustimmen. Diese beginnt am Dienstag, den 19ten Oktober und geht bis zum 1ten April 2022. Da wir noch viel vorhaben, konzentrieren wir uns auf das Abendgeschäft an fünf Tagen in der Woche. Immer dienstags bis samstags ab 17 Uhr, wie früher. Und zwar wirklich wie früher, ohne Abstand und ohne Maske, dafür mit Livemusik, Gambas und Kölsch. Die einzige Chance, wie wir das noch einen Winter zelebrieren können, ist die 2G Variante, anders geht es nicht.

Corona bedingt ausgefallen ist auch der 40te Geburtstag vorletztes Jahr und der 41te dieses Jahres. In einer großen Sause beenden wir die letzte Wintersaison und feiern den 42ten unter dem Motto: Die Antwort auf alle Fragen.

Das Sherry macht dicht. So unglaublich der Gedanke auch ist, haben wir uns doch schnell an vieles gewöhnt, was noch kurz zuvor als unvorstellbar galt. Brexit, Trump, Lockdown, oder auch eine Bundesregierung ohne Merkel. Man kann ihn gar nicht oft genug zitieren, den guten Steppi: *Lebbe geht weider.*

Und wie! Es wird weitergehen im Caspar Garten - auch in weiter, weiter Zukunft des Jahres 2060 (gleicher Zeitabstand*) wird man im Sommer rund um den Brunnen auf Kissen verweilen und kühles Caspar im Schatten der Kastanien trinken. Oder im Château Nero schön obbesitze und Neroberger schlürfend übers Städtchen guggen. Oder daheim auf dem Sofa schimmelnd, wenn es unverhofft nach Patatas mit Aioli lüftet, wird auch in Zukunft die Futterlogistik die All Time Classics aus der Sherry-Küche liefern.

Und ohne zu viel zu verraten, da kommt noch was und da kommt noch mehr... LR/BR



Von nun an kümmerst dich Papa gute 20 Jahre alleine um Laden und Kinder - was ihm bravourös gelang. 2016 zog es ihn in den wohlverdienten Ruhestand. ("Halb zog es ihn...") und wir durften das Zepter übernehmen. Nach so vielen Jahren voller Vertrauen alles aus der Hand zu geben und seine Kinder einfach machen zu lassen, können sicher nur ganz wenige.

Aus uns Kindern wurden Eltern und auch wir würden liebend gern irgendwann in weiter Zukunft

das Verhältnis zwischen Vermieter und Mieter nicht schlechter sein könnte. Nach unzähligen Streitereien ist eine erneute Verhandlung über eine Vertragsverlängerung abgeschlossen. Reden hilft bekanntlich - hier leider nicht.

Doch noch ist nicht Feierabend! Eine Wintersaison haben wir noch und da machen wir was draus! Der Caspar Garten schließt dieses Jahr am 9ten Oktober. Im Anschluss gönnen wir uns eine Woche Betriebsferien, die

WILLKOMMEN

欢迎

SERDECZNIE
WITAMY

WELKOM

VÍTANÝ

VÄLKOMMEN

GAIDĪTS

स्वागत है

BENVENUTO



BIENVENUE

WELCOME

ยินดีต้อนรับ

VELKOMMEN

**BEM-
VINDO**

¡BIENVENIDO!

歡迎

ברוכים הבאים

**добрó
пожаловать**



SEIT 40 JAHREN DER GRÖLENDE ABSCHUSS SCHNURRI'S SCHARFSINN

TIMETABLE

BEGINN 20:30 UHR

Freitag,
29. Oktober 2021

TOM WOLL

The one and only



Freitag,
26. November 2021

THE FABS

Die Fabelhaften



Freitag,
03. Dezember 2021

Paddy Schmidt

Love is in the air



Donnerstag + Freitag,
24.+25. Dezember 2021

GESCHLOSSEN

Am 2ten Feiertag haben wir
wieder geöffnet.



Freitag,
31. Dezember 2021

SILVESTER PARTY

Last (wo)man standing



Freitag,
21. Januar 2022

TABLE FOR TWO

Live aus München



Samstag,
19. Februar 2022

JAZZ TRACK

Jazz Jazzz Jazzzz



Donnerstag,
17. März 2022

STORMIN' NORMAN

St. Paddy's



Freitag,
1. April 2022

42 Jahre SHERRY

Die Antwort auf alle Fragen.



**Wer will findet Wege, wer nicht
will findet Gründe.**

„Hola!“ Die Waldfee, 23, lernt
spanisch

**Ein bisschen mehr Ernst
täterätete uns gut.**

Bevor man mit dem Kopf durch
die Wand geht, sollte man sich
erst einmal überlegen, was man
eigentlich im Nebenzimmer will.

**Manche Kollegen hinterlassen
eine Lücke, die sie vollständig
ersetzt.**

Der Wahnsinn nimmt zu, die Ver-
nunft bleibt schlank.

**„Ich dreh komplett durch!“
Schraube, M12, fassungslos**

Die 1835 Schlafpositionen, die
ich abends probiere, sind nie so
gut wie die eine morgens, wenn
der Wecker klingelt.

**Heutzutage haben 13-jährige
schon Beziehungskrisen. Als ich
so alt war, habe ich langsam die
Kühlschrantür zugemacht, um
zu sehen, ob das Licht an bleibt.**

Dieser Moment, wenn dein
Nachbar um 3 Uhr morgens klin-
gelt, du aber glücklicher Weise
noch wach bist, weil du Trompe-
te übst.

**Das Stolpern lernt der Mensch
von Fall zu Fall.**

Das Problem bei der Erziehung
ist ja, dass du sauer auf deine
Kinder bist, weil sie genauso
sind wie du.

**Dass Menschen, die in Eisdie-
len arbeiten, nicht Eisdealer ge-
nannt werden, enttäuscht mich
gerade mehr als es sollte.**

Am Anfang braucht man Mut, um
am Ende glücklich zu sein.

**Optimismus heißt rückwärts
Sumsi mit Po.**

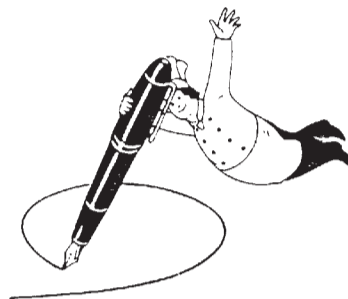
Alle Kinder spielen im Sand, au-
ßer Hein, den buddeln sie ein.

**Das Leben zu genießen ist drin-
gendstes Gebot. Man lebt ja nur
so kurze Zeit und ist so lange
tot.**

Ich bin eine Traumfrau. Oder
wie heißt das, wenn man immer
müde ist?

Wenn man aus der Dusche
direkt auf die Waage steigt, hat
man dann sein Abtropfgewicht?

**Wohlgerundet sei das Weib,
zart gepolstert sei ihr Leib, denn
es wär ja deppert, wenn man(n)
hin greift und es scheppert.**



SCHURRI'S

Warum haben Männer einen Pe-
nis? Damit sie wissen, wo vorne
ist.

Im Niveau bin ich flexibel.

Die Hölle ist wegen Überfül-
lung geschlossen, aber meine
Schwiegermutter hat noch ein
Zimmer frei.

**Die erste Frau im All: „Houston
wir haben ein Problem.“ „Was
denn?“ „Egal...“ „Was genau ist
das Problem?“ „Nichts...“ „Jetzt
im Ernst, wir müssen es schon
wissen!“ „Ist schon gut...“**

Gestern hat mal wieder ein
Versicherungstyp bei mir
angerufen. Er: „Bla Bla Bla...“
Ich: „Wissen Sie, wie ein LKW
macht, wenn er rückwärtsfährt?“
Ich lege auf -TUT TUT TUT-

IMPRESSUM

Herausgeber: Fam. Royko

Anschrift:

Sherry & Port
Adolfsallee 11,
65185 Wiesbaden
info@sherry-und-port.de

Lokalredaktion:

Larissa & Boris Royko
Sartorius Schreibfix,
Gelala Thomas-Semm

Satz & Produktion:

Printhouse Darmstadt
(Tel. (06151) 99 63 111)
& Mogles Brown Studios

Druck:

VRM Mittelhessen GmbH & Co. KG

Idee:

Royko, Sartorius & Royko

Foto/Illustration:

Peer Koch,
Boris Royko

Vertrieb:

Max und Julia Royko

**Egal wie gut du schläfst. Albert
schläft wie Einstein.**

Corona Weisheit des Tages:
Wenn dir noch das Bierchen
schmeckt, hast du dich nicht an-
gesteckt.

**Heute möchte ich etwas mit
Menschen machen. Schubsen
wäre toll.**

Ich bin übrigens: „Sei leise ich
nehme gerade das Lied auf“
Jahre alt.

**Das Schönste an der Ironie ist,
dass sie immer von den Richti-
gen falsch verstanden wird.**

Ein Sommer wie er im Buche
steht. *In der Bibel. *In dem Teil
mit der Arche Noah.

**„Du fährst Scheiße!“ Dieter, 54,
Landwirt, teilt die Arbeit ein.**

„Kann ich es Faxen?“

„Sie können es auch einen be-
rittenen Boten mitgeben, wir
lassen dann die Zugbrücke
runter.“

Warnung: Der "Evening Star" ist eine hausgedachte und geschützte Lokalzeitung. Wer "Evening Star" nachmacht oder verfälscht oder verfälschter sich verschafft und in Verkehr bringt, ist selbst dran schuld oder ideenlos und wird mit Bierenzug nicht unter 2 Gläsern bestraft. Die Preisangaben in der Speisen- und Getränkekarte verstehen sich in Euro, incl. der lästigen Steuern und der netten Bedienung (ohne Besitzanspruch). Die ausgedruckten Veranstaltungszeiten verstehen sich in der jeweils aktuellen mitteleuropäischen Irgend-was-Zeit. Wir bitten die Gäste, vor dem Verlassen des Lokals, die Kleidung wieder zu ordnen. Kinder haften für ihre Eltern. Das Recht, zu gegebenen Anlass auf der Theke zu tanzen, behält sich ausschließlich der Wirt vor. Der "Evening Star" ist ein Druckerzeugnis und wird ständig unter solchem produziert, für "Dreckvuhler" wird daher keinerlei Haftung übernommen. Der Links- wie Rechtsweg ist ausgeschlossen. Für unverlangt eingesandte Artikel kann keine Haftung übernommen werden. Anonyme Leserbriefe können nur bei vollständiger Absenderangabe beantwortet werden.